

## Departure Themencall „focus Design - Innovationen für Mensch und Gesellschaft im Wandel“

Einreichen bis 22. März 2010 unter: [www.departure.at](http://www.departure.at)

### Informationsveranstaltung für Einreicher



### Informationsabend zum Themencall am 28. Jänner 2010, 18 Uhr

Am 28. Jänner beantwortet die Förderabteilung von departure ab 18 Uhr im designforum Wien gerne Ihre Fragen den Themencall betreffend.

Informationsabend focus Design  
28. Jänner 2010  
18 Uhr  
designforum Wien  
quartier21/MQ  
Museumsplatz 1/Hof 7

---

### Allgemeine Infos zum Themencall „focus Design“:

Mit dem Themencall „**focus Design**“ widmet sich **departure**, die Tochter des Wiener Wirtschaftsförderungsfonds (WWFF) für die Kreativwirtschaft, verstärkt dem Thema „Innovationen für Mensch und Gesellschaft im Wandel“. Impulse zur Stärkung Wiens als innovativer Design- und Wirtschaftsstandort stehen im Zentrum der aktuellen departure-Ausschreibung. Gesucht werden ökologisch und sozial nachhaltige Design-Ideen und -Projekte. Die Stadt Wien stellt für „focus Design“ eine Gesamtfördersumme von 800.000 Euro zur Verfügung.

Das Leitbild der Nachhaltigkeit und daraus abgeleitete Gestaltungsprinzipien beginnen die Produktions-, Konsum- und Geschäftspraktiken des 21. Jahrhunderts zu verändern.

Design kann und muss einen wesentlichen Beitrag für soziale Innovation und ökologische Nachhaltigkeit leisten.

departure fördert deshalb durch den Themencall „focus Design“ eine ganzheitliche, prozessorientierte und zukunftsweisende Herangehensweise an Designaufgaben.

Es geht darum, die Begriffe soziale und ökologische Verantwortung mit Leben zu erfüllen. „Das Spektrum reicht von Lebenswelten wie Wohnen, Arbeiten, Freizeit und öffentlicher Raum über Gesundheit und Mobilität bis hin zu Kulturvermittlung und Bildung sowie Kommunikation und betrifft alle nur erdenklichen Medien. Insofern kann Design heute gar nicht weit genug gefasst werden“, erklärt departure-Geschäftsführer Christoph Thun-Hohenstein das weit gefächerte Aufgabenspektrum für DesignerInnen im 21. Jahrhundert.

## Erwartungen an die Einreichenden

Die thematische Förderausschreibung zielt auf Neuerungen und Innovationen innerhalb eines erweiterten Designbegriffs ab.

Darunter wird insbesondere das Hinausgehen über den gängigen Begriff von Produktdesign in Richtung Dienstleistungsdesign und Design sozialer Prozesse verstanden. Bei der Gestaltung sollen ganze Systeme und Umgebungen betrachtet werden und nicht nur einzelne Produkte und Dienstleistungen. Wissen aus anderen Feldern, beispielsweise aus wissenschaftlichen Disziplinen, der Kunst oder von Benutzenden soll integriert werden. Einreichungen von DesignerInnen in Kooperation mit anderen Unternehmen oder Institutionen sind ausdrücklich erwünscht.

Design als Instrument der Vermittlung und Kommunikationsmittel soll weitergedacht werden: „Design kann Brücken bauen und zu neuen Ansätzen und Wegen des Umgangs miteinander inspirieren“, verdeutlicht Christoph Thun-Hohenstein.

## Lektüre zur Vorbereitung – departure-White Paper focus Design

Das von departure in Auftrag gegebene **White Paper „focus Design – Innovationen für Mensch und Gesellschaft im Wandel“** bietet einen Überblick zu aktuellen Entwicklungen in der Branche und thematisiert zukünftige Herausforderungen für DesignerInnen. Die Bereiche, aus denen sich departure Einreichungen erwartet, werden ausführlich beleuchtet:

**Design für Lebenswelten, für Gesundheit, für Mobilität, für Kulturvermittlung und Bildung sowie Design für Kommunikation.**

departure hat mit Hilfe der AutorInnen Martina Fineder (Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität für angewandte Kunst Wien, Mitherausgeberin der deutschen Ausgabe von Victor Papanek's „Design für die reale Welt“) und Robert Temel (uma information technology GmbH) sowie zahlreichen GastautorInnen und InterviewpartnerInnen das Thema Nachhaltigkeit im Designkontext aufbereitet und näher abgesteckt.

**Einreichende** „focus Design - Innovationen für Mensch und Gesellschaft im Wandel“: **22. März 2010.**

Weitere Infos, Ausschreibungstext und Downloadmöglichkeit des White Papers sowie Online-Einreichung unter: [www.departure.at](http://www.departure.at)

### Jury:

- Vorsitz: Hartmut Esslinger, Professor für Industrial Design, Universität für angewandte Kunst; Gründer von frog design
- Werner Aisslinger, Produktdesigner, Geschäftsführer Studio Aisslinger, Berlin

- Carl Frech, Professor für Design, Konzeption und Entwurf, Schwerpunkt Innovation, Hochschule für angewandte Wissenschaften, Würzburg
- Achim Heine, Professor für Industrial Design, Universität der Künste Berlin; Geschäftsführer Designbüro Heine/Lenz/Zizka, Berlin und Frankfurt
- Lilli Hollein, Kuratorin und Journalistin für Architektur und Design, Wien
- Birgit Mager, Professorin für Service Design, Köln International School of Design, Fachhochschule Köln
- Sigi Möslinger, Produktdesignerin, Gründerin von Antenna Design New York Inc.
- Karoline Simonitsch, Expertin für New Media, Geschäftsmodelle und Unternehmensstrategien

### **Anfragen, weiterführende Informationen sowie Terminvereinbarungen für Antragsberatungen:**

departure  
wirtschaft, kunst und kultur gmbh  
Hörlgasse 12, 1090 Wien

-----  
T +43 1 4000 87104, F +43 1 4000-87109

**hofmann@departure.at**, **www.departure.at**